



Landeshauptstadt München, Direktorium,
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel

Vorsitzender
Wolfgang Neumer

Privat:
Oettingenstr. 50
80538 München
Telefon: 0170/4834725
[E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de](mailto:wolfgang-neumer@onlinehome.de)

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 10.05.2017

Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 09.05.2017
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2014-2020)

Ort: Gaststätte „Hofbräuhaus“, Erkerbar, Platzl 9, 80331 München

Beginn: 19.02 Uhr
Ende: 22.00 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Wolfgang Püschel, 1. Stellvertretender Vorsitzender
Protokoll: Herr Armin Puls, Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 12 Mitglieder anwesend

A Allgemeines

- 1 **Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung**
Abstimmungsergebnis: Die Tagesordnung wird mit den bekannten Ergänzungen einstimmig angenommen.
- 2 **Protokolle der letzten Sitzungen**
Abstimmungsergebnis: Den Protokollen wird einstimmig zugestimmt.
- 3 **Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion**

Ein Anwohner aus der Knöbelstraße meldet sich zu Wort. Er beschreibt die derzeitige Parkplatzsituation als äußerst angespannt. Er regt an die Situation durch eine Klärung der Verkehrsführung zu entschärfen.

Herr Püschel schlägt vor das Kreisverwaltungsreferat um Stellungnahme und Lösungsvorschläge zu bitten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Hoffmann ergänzt dass auch die Situation in der Bürkleinstraße eine vergleichbare

Problematik besitzt und dort funktioniert.

Der Anwohner aus der Knöbelstraße beschreibt die aus seiner Sicht gefährliche Kreuzungssituation in der Einfahrt zur Knöbelstraße aus der Adelgundenstraße kommend. Herr Püschel schlägt vor dieser Situation durch ein Schreiben an das Kreisverwaltungsreferat mit der Bitte um einen Lösungsvorschlag zu begegnen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Der Anwohner aus der Knöbelstraße berichtet dass er beobachtet hat, dass in der Mariannenstraße 3-5 Mieter aus ihren Mietverhältnissen gedrängt wurden um die Wohnungen an Touristen vermieten zu können.

Herr Püschel schlägt vor diesen Sachverhalt an das Sozialreferat mit der Bitte um Prüfung und Stellungnahme weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Eine Bürgerin merkt an dass das Kreisverwaltungsreferat alte Fahrräder am Isartor geräumt hat, jedoch alle Fahrräder mit Bügelschloss noch immer im Weg stehen. Außerdem wurden die Fahrräder vor dem Eingang zum Breiterhof nicht entfernt. Es entsteht eine Diskussion über die Situation und die in der Vergangenheit getroffenen Maßnahmen.

Herr Püschel schlägt vor das Kreisverwaltungsreferat in einem Schreiben für die Situation zu sensibilisieren und darauf zu drängen, dass die Fahrräder in kürzeren Abständen entfernt werden. Ein Abdruck dieses Schreiben soll der Bürgerin zugehen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Weigler erinnert daran, dass der Bezirksausschuss sich der Thematik Radabstellplätze rund um das Isartor annehmen wollte. Er schlägt vor dies in der nächsten Unterausschusssitzung zu tun.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Ein Bürger bemängelt dass die Fußgängerampeln im Innenstadtbereich eine zu kurze Grünphase haben. Herr Hoffmann bittet den Bürger dies zu konkretisieren und einige Ampeln zu benennen. Der Bürger sagt zu dies zu tun und sich erneut an den Bezirksausschuss zu wenden.

Frau Bachmeier berichtet dass die Verträge für das Hausmeisterehepaar an der St.-Anna-Grundschule, auch auf Betreiben des Bezirksausschusses hin, verlängert wurden.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

5 Allgemeine Themen

5.1 BA-Antrag der FDP-Fraktion:

Beibehaltung des Hare-Niemeyer-Verfahrens bei der Sitzverteilung in den Bezirksausschüssen

Herr Hoffmann stellt den Antrag vor.

Es entsteht eine Diskussion über den Antrag.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

5.2 BA-Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Bürgerversammlung – Änderung der Tagesordnung

Herr Weigler stellt den Antrag vor.

Es entsteht eine Diskussion über den Antrag.

Der Bezirksausschuss stellt fest, dass dieser Antrag als Wunsch an die Verwaltung formuliert werden soll, da die Bürgerversammlung keine Veranstaltung des Bezirksausschusses ist, sondern eine der Stadtverwaltung.

Herr Püschel regt an den Antrag auch der Bezirksausschussgeschäftsstelle zur Koordination der Termine zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

6 Bericht des Vorsitzenden

Herr Püschel regt ein erneutes Schreiben bezüglich der Frage nach Erhaltungssatzungsgebieten im Stadtbezirk 1 an. Nachdem das Schreiben des Bezirksausschusses aus dem Januar bisher unbeantwortet geblieben ist soll der BA hier nachhaken.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Püschel regt an durch ein Schreiben an die Verwaltung bezüglich des Gebäudes in der Kaufinger Straße 24 an der Ecke zur Liebfrauenstraße nachzuhaken. Der Bezirksausschuss warte auch hier noch auf eine Antwort.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

7 Unterrichtungen (siehe Anlage)

B Planen, Bauen, Wohnen

0 Bericht

0.1 Räumliche und städtebauliche Entwicklung Rindermarkt
Vorstellung des Konzepts von Wöhr-Bauer

Herr Püschel berichtet aus dem Unterausschuss und legt dem Gremium eine Zusammenfassung der Präsentation des Projekts vor. Er regt an die nächste Unterausschusssitzung als gemeinsame Sitzung mit dem UA Verkehr und Umwelt am Tag der UA Sitzung Umwelt und Verkehr um 18.30 Uhr abzuhalten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Anträge aus der Einwohnerversammlung am 25.04.2017 zum Thema „Alte Akademie“ (vgl. TOP B 3.1.2). Die Anträge entsprechen der Position des BA, welche in der Vorlage (s.TOP 3.1.2) schon zitiert ist. Der Unterausschuss beschloss nach nochmaliger gründlicher Bearbeitung der Vorlage die anliegende Stellungnahme, welche als Eilentscheidung gemäß BA-Beschluss und Terminfrist bereits am 04.05.2017 versandt wurde.

Herr Püschel legt die Stellungnahme dem Gremium vor.

Zu dem noch zu behandelnden Antrag bezüglich einer weiteren Veranstaltung empfiehlt Herr Püschel dem Gremium Kenntnisnahme und Weiterleitung an die Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

Des Weiteren schlägt Herr Püschel vor Rederecht im Stadtrat zu diesem Thema zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Bürgeranliegen, Einberufung einer Einwohnerversammlung für die Zukunft des Parkhauses am Färbergraben und der Sattlerstraße. Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum, in absehbarer Zeit eine Info-Veranstaltung, organisiert durch die Investoren als auch durch die Verwaltung, durchzuführen.

Herr Püschel rät dem Gremium eine Infoveranstaltung abzuhalten. Insbesondere da der Bezirksausschuss 1 bereits zwei Einwohnerversammlungen dieses Jahr abgehalten hat und im Bereich der Sattlerstraße nur vergleichsweise wenig Einwohner wohnen ist eine

Infoveranstaltung der geeigneteren Rahmen. Herr Püschel regt an dass der Bezirksausschuss die Investoren dazu auffordert die Infoveranstaltung noch vor den Sommerferien abzuhalten. Herr Pinck regt an, dass, sollte eine Infoveranstaltung vor den Sommerferien nicht zustande kommen, der Bezirksausschuss eine Einwohnerversammlung im September abhält. Der Antragsteller meldet sich zu Wort und kritisiert das Vorgehen des Bezirksausschusses. In der Diskussion werden Argumente für die Herangehensweise des Bezirksausschusses ausgetauscht.

Herr Hundemer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte.
Herr Siebke stellt in seiner Gegenrede fest, dass das Gremium an einem entscheidenden Punkt der Diskussion sei und man diese nun nicht abbrechen soll.

Abstimmungsergebnis: Der Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Herr Püschel greift den Vorschlag von Herrn Pinck auf und empfiehlt in einem Schreiben die Investoren zusammen mit der Verwaltung um eine Informationsveranstaltung noch vor den Sommerferien zu bitten. Sollte dieser Bitte nicht nachgekommen werden, wird der Bezirksausschuss eine Einwohnerversammlung im September abhalten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.3 Anträge aus der Einwohnerversammlung am 27.04.2017 zum Thema „Sendlinger Straße“, behandelt durch den Verkehrsausschuss. Siehe hierzu TOP D.1.2

Frau Bachmeier möchte den Vorsitzenden, Herrn Neumer, fragen warum zum Thema Sendlinger Straße eine Einwohnerversammlung abgehalten wurde. Der Bezirksausschuss hatte beschlossen dass die Frage nach der Art der Veranstaltung der Vorstand trifft und dieser einstimmig eine Infoveranstaltung beschlossen hat. Herr Püschel schlägt vor diese Frage unter Tagesordnungspunkt A in die nächste Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

- 3.1.1 Kaufingerstr. 24, Nutzungsänderung mit Umbau: Café und Laden mit Kellerräumen zu Gaststätte

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2 Bebauungsplan Nr. 1975 Neuhauser Straße, Kapellen-, Maxburg- und Ettstraße, Alte Akademie, vgl. dazu oben TOP B 1.1

Abstimmungsergebnis: Es findet keine Abstimmung statt. Herr Püschel verweist auf die Eilentscheidung.

- 3.1.3 Frauenstraße 10-12, Dachgeschoss-Ausbau mit vier neuen Wohnungen, Anbau zweier Aufzüge, Bauanbauten, Nutzungsänderungen

Der Unterausschuss stimmt dem Bauvorhaben grundsätzlich zu. Jedoch muss die Traufe in der Fassade durchlaufen, ebenso sind die Gauben in der Größe denkmalgerecht zu reduzieren und zurückzusetzen. Hierzu fordert der BA die Stellungnahme der Unteren Denkmalbehörde einzuholen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.4 Weinstraße 7, Neubau eines Geschäfts-, Büro- und Wohngebäudes

Der Unterausschuss stimmt dem Bauvorhaben grundsätzlich zu. Gemäß dem Konzept der „Münchner Mischung“ wird gefordert, bei dem Totalabriss den notwendigen Wohnanteil von

30% durchzusetzen. Da die Fassade undifferenziert dargestellt ist, empfiehlt der Unterausschuss dem Plenum, eine Vorstellung des Bauvorhabens in der Stadtgestaltungskommission auf der Basis der Richtlinien im Altstadtensemble zu fordern.

Herr Hoffmann schlägt vor den Erhalt der jetzigen Wohnfläche zu fordern.

Abstimmungsergebnis: Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

Herr Pinck schlägt vor den Erhalt der jetzigen Wohnfläche, mindestens jedoch 30 %.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

3.1.5 Rumfordstraße 31,

RGB: Sanierung, Umbau, Nutzungsänderung, Teilrückbau 2. + 3. OG, Aufstockung Wintergarten auf DG; VGB: Sanierung, Umbau sowie DG-Ausbau – TEKUR.

Der Unterausschuss empfiehlt der Vollversammlung, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.6 Stollbergstraße 1, Anbau eines Wohn- und Geschäftshauses (10 WE) mit Tiefgarage an das bestehende Wohnhaus Herrnstraße 36 – VORBESCHIED.

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum, dem Bauvorhaben zuzustimmen. Zusätzlich empfiehlt der Unterausschuss eine Anfrage an das Sozial- und das Kommunalreferat zur Darstellung der Substanz und Renovierungsbedürftigkeit der Kellergeschosse in dem Stiftungsbauwerk Herrnstraße 36.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.7 Maximilianstraße 35, Nutzungsänderung: Verkaufsfläche zu Gastronomie.

Der Unterausschuss empfiehlt Kenntnisnahme.

Herr Hoffmann empfiehlt Zustimmung da bereits in der Vergangenheit ein Einzelhandelsgeschäft nicht überleben konnte.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Hoffmann wird mehrheitlich zugestimmt.

3.1.8 Pacellistraße 6-10, Sanierung und Modernisierung eines Gebäudes mit Büro- und Wohnnutzung. Der Unterausschuss empfiehlt der Vollversammlung, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

3.2.1 Gewerbeflächenentwicklungsprogramm – GEWI, Fortschreibung und Öffentlichkeitsbeteiligung, Anhörung der Bezirksausschüsse und Wirtschaftskammern

Der Unterausschuss empfiehlt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag Kenntnisnahme wird einstimmig zugestimmt.

Bezüglich dem Thema Nahversorgung wurde im letzten Jahr ein Schreiben an das Referat für Arbeit und Wirtschaft verfasst. Eine Antwort auf dieses Schreiben steht bisher aus. Das Gremium möchte diesbezüglich nachhaken.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

C Gastronomie und Öffentlicher Raum

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

2.1 Gaststätten

- 2.1.1 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Sebastiansplatz 3, Seite Nieserstraße
Der UA empfiehlt, der Erweiterung zuzustimmen und die Anwohnerbeschwerde mit der Bitte um Überprüfung und ggf. weitere Veranlassung an die Bezirksinspektion weiterzuleiten
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.2 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Müllerstraße 56/links
Der UA empfiehlt, einen Ortstermin zu fordern, da entgegen der ursprünglichen Meinung des BA noch vor Inbetriebnahme bereits eine Erweiterung beantragt wird.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
Der Unterausschussvorsitzende nimmt sich dem Ortstermin an.
- 2.1.3 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Tal 31
Kein UA-Votum, da auf dem vorliegenden Plan nicht erkennbar ist, welche Erweiterung beantragt wird.
Herr Blum berichtet dass es sich um eine Erweiterung in der Breite handelt. Er empfiehlt Ablehnung da es auch Beschlusslage im Bezirksausschuss 1 ist keinen Erweiterungen von Freischankflächen im Tal zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Blum wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.4 Genehmigung einer Freischankfläche: Altheimer Eck 7
Der UA empfiehlt Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.5 Genehmigung einer Freischankfläche: Kaufingerstraße 24
Der UA empfiehlt, die beantragte Fläche in dieser Form abzulehnen, da alle anderen Freischankflächen rund um den Liebfrauentom den durch die gepflasterte Rinne in der Mitte zwischen Dom und den angrenzenden Häusern vorgegebenen Abstand zur Kirche einhalten. Hier wird eine Tischreihe jenseits dieser Linie beantragt. Auch wenn die freibleibende Durchgangsbreite an dieser Stelle ausreicht, stört eine so ausgedehnte Freischankfläche das Bild der Umgebung des Doms erheblich. In Anbetracht der Gesamtgröße der beantragten Freischankfläche ist der Verzicht auf diese Tischreihe zumutbar.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.6 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche: Theatinerstraße 32
Der UA empfiehlt Zustimmung, sofern nicht in die beschlossenen Module eingegriffen wird.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen

- 2.2.1 Aufstellung von Sitzgelegenheiten für Pop-up Store Geheim, Rosental 1
Der UA empfiehlt Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.2.2 Aufstellen eines Zeitungsentnahmegerätes in der Sonnenstraße 33, Ersatzstandort während der Umbaumaßnahmen am Sendlinger Tor
Der UA empfiehlt Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.2.3 Antrag für einen mobilen Fahrradständer vor dem Anwesen Pacellistraße 5
Der UA empfiehlt Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.2.4 Antrag für die Aufstellung einer Sitzgelegenheit, Odeonsplatz 15
Der UA empfiehlt Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.2.5 Aufstellen eines mobilen Fahrradständers, Widenmayerstraße 52
Der UA empfiehlt Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.2.6 Verlegung eines Blumenverkaufsstandes in der Residenzstraße 10 aufgrund von

Spartenaufgrabungen für den Bau der 2. S-Bahn-Stammstrecke

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige

2.3.1 Bücherflohmarkt auf der Isarpromenade entlang der Widenmayerstraße (zwischen Maximilianstraße und Liebigstraße bis zur Praterinsel) am 24.06.2017 (Ersatztermin 01.07.2017).

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 Pfarrfest St.-Anna-Straße am 02.07.2017

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 „Oper für alle“ am 24.06.2017 und 09.07.2017 jeweils auf dem Max-Joseph-Platz

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Radlnacht am 24.06.2017

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.4 Weihnachtsmarkt Sendlinger Tor, 27.11.2017 – 23.12.2017

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.5 „Spiegelverkehrt“ auf dem Odeonsplatz, 26.09.2017 – 28.09.2017

Der UA empfiehlt Ablehnung, da die Veranstaltung an dieser Stelle während des Oktoberfests nicht durchführbar erscheint. Der UA verweist hierzu auch auf die Stellungnahme und die Korrekturwünsche der Polizei. Des Weiteren sieht der UA eine Beeinträchtigung des Radverkehrs.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.6 Angertorstraßenfest am 08.07.2017

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.7 Streetlife Festival / Corso Leopold mit BioErleben am 20.05. und 21.05.2017 zwischen Odeonsplatz und Münchner Freiheit

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.8 Bennofest vom 17.06.2017 – 18.06.2017 in der Kaufinger-, Augustiner-, Liebfrauenstraße und am Frauenplatz

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.9 Fronleichnamsprozession zum Königsplatz mit Gottesdienst ab Marienplatz am 15.06.2017

Der UA empfiehlt Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.10 Meisterfeier des FC Bayern München am 20.05.2017 auf dem Marienplatz

Es entsteht eine Diskussion über den Ort und den Tag der Veranstaltung.

Herr Püschel stellt die drei in der Diskussion erarbeiteten Beschlussvorschläge zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag von Herrn Püschel: Ablehnung der Veranstaltung.

Abstimmungsergebnis: Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussvorschlag von Herr Püschel: Verlegung der Feier an die Säbener Straße.

Abstimmungsergebnis: Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussvorschlag von Herrn Püschel: Zustimmung zur Veranstaltung mit der Maßgabe

dass die Veranstaltung am Sonntag durchzuführen ist. Dieser Beschluss ist mit dem Hinweis zu versehen, dass gewährleistet sein muss, dass die Anwohner trotz der notwendigen Sicherheitsvorkehrungen freien Zugang zu Ihren Häusern haben.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.11 eTourEurope am 09.06. und 10.06.2017 auf dem sog. Odeonsplatz
Herr Siebke verweist auf die übermäßige Nutzung des Odeonsplatzes und empfiehlt Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

- 3.2.1 Novellierung der Richtlinien für Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund
Herr Blum schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

D Verkehr und Umwelt

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

- 1.1 Bund Naturschutz: Baumschutz in der Stadt (Anträge der Baumschutzbeauftragten der Münchner Bezirksausschüsse aus den BUND-Workshops), vertagt aus 2017.03 D 1.2 und 2017.04 D 1.2, Unterlagen liegen bereits vor.

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, dass die Landeshauptstadt München einen Baum-Masterplan vorlegen soll, mit dem Ziel eines aktiven Aufbaus eines nachhaltigen Baummanagements zur Erhaltung und Ausbau des Baumbestandes. Durch den aktuellen Baudruck und die Nachverdichtung sei der Baumbestand Münchens in Gefahr. Angesichts der Klimaentwicklung steigt die Bedeutung von Bäumen für ein gesundes Stadtklima. Deshalb ist eine nachhaltige Perspektive erforderlich, um den Baumbestand auszuweiten. Herr Püschel empfiehlt das UA Votum als BA-Antrag zu formulieren und einen Abdruck an alle Bezirksausschüsse zu schicken.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

- 1.2 Anträge aus der Einwohnerversammlung am 27.04.2017 zum Thema „Sendlinger Straße“. Der Unterausschuss empfiehlt, die angenommenen Anträge der Bürgerversammlung an die Verwaltung weiterzuleiten, um eine zügige Bearbeitung und Berücksichtigung bei Erstellung des Stadtratsbeschlusses zur weiteren Entwicklung des Verkehrsversuches zu erhalten. Es entsteht eine Diskussion über die Beteiligung der Anwohner an erhobenen Meinungsbildern.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

- 2.1 Tauben in Hofstatt, Hackenstraße und U-Bahn Sendlinger Tor
Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 01339 aus der Bürgerversammlung vom 01.12.2016.
Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum einstimmig die Zustimmung zur Vorlage der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

- 3.1 MVG-Leistungsprogramm 2018
Der Unterausschuss empfiehlt der Vollversammlung einstimmig die Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des Unterausschuss wird einstimmig zugestimmt.
- 3.2 Isartorplatz nördliche Fahrbahn, Sanierung

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum einstimmig, davon Kenntnis zu nehmen und bei der Verwaltung nachzufragen, ob angesichts der Baustellen im Umgriff die Maßnahme zu diesem Zeitpunkt Sinn macht.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Realisierung der MVG Radstation am Lenbachplatz

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum einstimmig, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.4 Ortstermin Busspur Isartor

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum die Aufhebung der verkehrsrechtlichen Anordnung zum Ein- und Aussteigen von einem Reisebus an der Abbiegespur vom Thomas-Wimmer-Ring ins Tal. Außerdem soll die beim Ortstermin ins Gespräch gebrachte Möglichkeit, Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten für Reisebusse in der Frauenstraße zu realisieren, abgelehnt werden. Die angedachte Möglichkeit würde ca. 20 Parkmöglichkeiten für PKW (Anwohnerparkplätze) vernichten, die Parkbuchten sind für Reisebusse zu schmal und die Abfahrtssituation ist verkehrstechnisch schwierig. Zudem sollte die Verwaltung die Empfehlungen der PI während der Ortstermins hinsichtlich einer befriedigenden Regelung berücksichtigen. Außerdem werde das Referat für Arbeit und Wirtschaft / Fremdenverkehrsamt aufgefordert, die derzeit am Karl-Scharnagel-Ring zur Verfügung gestellten Parkplätze für Busse offensiv zu bewerben. Im Umkehrschluss sollte in den Publikationen deutlich gemacht werden, dass die bisherigen Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten am Thomas-Wimmer-Ring aufgehoben sind.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.5 Austausch der Lichtsignalanlage an der Ludwigsbrücke

Herr Pinck schlägt Bitte um Fristverlängerung und Beratung von möglichen Ortsterminen zu anderen Gefahrenstellen in Kreuzungsbereichen im Stadtviertel vor. Daher wird dieser TOP in die nächste Sitzung vertagt.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Siebke schlägt vor den Tagesordnungspunkt D 4.9 im nächsten Unterausschuss zu behandeln und ihn deshalb auf die nächste Tagesordnung zu setzen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

E Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bürgeranliegen Immobiliensuche für Kita-Projekt „Coworking Toddler“

Dem Unterausschuss ist keine vakante Immobilie bekannt. Der BA leitet das Anliegen an das Kommunalreferat weiter.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Budget der Bezirksausschüsse:

2.1.1 Straßenfest der Glockenbachwerkstatt e.V. am 14.05.2017

Der Unterausschuss schlägt dem Plenum vor, das Budgetmittel in voller Höhe zu bewilligen. Das Budget sei für Bands als Kostenbeitrag nötig. Außerdem handle es sich um ein etabliertes Straßenfest, bei welchem Stadtviertelbezug gegeben ist.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

- 3.1 2. Schulbauprogramm, Beschlussvorlage des Referates für Bildung und Sport
Der UA sieht sich außerstande, zum Thema Stichhaltiges zu äußern
Es entsteht eine Diskussion über die Stellungnahme des UA. Herr Pinck empfiehlt
Kenntnisnahme und weitere Behandlung durch den UA. Insbesondere das
Luitpoldgymnasium und der Campus Herrenschule bedürfen weiterer Beratungen.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- 3.2 Spielplatz neben dem Bolzplatz im Englischen Garten: Wiedererrichtung der
Nestschaukel, Terminvereinbarung. Der Unterausschuss beantragt, dass das Referat ein
Datum für einen Ortstermin vorschlägt. Der stellvertretende Unterausschussvorsitzende
wird als Ansprechpartner benannt und informiert den Kinder- und Jugendbeauftragten des
BA.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

F Bericht der BA-Beauftragten

Herr Louis berichtet von der Wiedereinrichtung der Fußballstunde. Er bittet den BA-
Vorsitzenden den gesamten Vertrag an die Verwaltung zu schicken.

G Verschiedenes / Termine

Herr Püschel informiert über zwei Termine: Am 15. Mai findet von 16 bis 19 Uhr im Alpinen Museum
die nächste Flussrunde statt. Ebenfalls am 15. Mai findet ab 19 Uhr im Stadtmuseum eine
Veranstaltung des Münchner Forums zum Thema Alte Akademie statt.

Unterausschuss Planen, Bauen, Wohnen

Nächste Sitzung: Montag, den 19.06.2017 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Verkehr und Umwelt

Nächste Sitzung: Dienstag, den 20.06.2017 um 19.00 Uhr

Unterausschuss Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

Nächste Sitzung: Dienstag, den 20.06.2017 um 19.30 Uhr

Tagungsort: ASZ Lehel, Christophstraße 12, 80538 München

Unterausschuss Gastronomie und Öffentlicher Raum

Nächste Sitzung: Donnerstag, den 22.06.2017 um 19.00 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, tagen die Unterausschüsse in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13,
80331 München.

Bürgersprechstunde des BA

Jeden **Samstag** (außer in den Schulferien) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 0170-4834725
in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München.

Wenn nicht anders angegeben, tagen die Unterausschüsse in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13,
80331 München.

Bürgersprechstunde des BA

Jeden **Samstag** (außer in den Schulferien) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 0170-4834725
in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München.



Wolfgang Püschel
1. Stellvertretender Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Für das Protokoll:

gez.

Armin Puls
BA-Geschäftsstelle Mitte